

Noch viel zu entdecken – Top-Destination KOREA



© Bilder: Korea Tourism Organization

Das „Land der Morgenstille“, mit einer Fläche von ziemlich exakt 100.000 qm so groß wie Süddeutschland, bietet zu jeder Jahreszeit ein abwechslungsreiches Programm. Dies zeigt sich an einer Vielzahl von Festivals sowie ganzjährigen Events und Aktivitäten. Das laufende Jahr steht außerdem schon im Zeichen der Olympischen Winterspiele PyeongChang 2018. Korea gilt als eines der innovativsten Ziele für internationale Veranstaltungen und Kongresse und bietet eine Top-Infrastruktur! Dazu effektive Unterstützung bei allen Fragen und Formaten.

Zentrum des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens ist die Hauptstadt Seoul, die allein rund ein Viertel der südkoreanischen Bevölkerung ausmacht – das ist bei einer Gesamteinwohnerzahl von 52 Mio. immerhin viermal die Größe von Ber-

lin! In Seoul erwartet den Besucher eine Weltstadt, die spannende Gegensätze in sich vereint und allerhand alte und neue Besonderheiten zu bieten hat. Der Fluss Hangang, der mitten durch die Mega-Metropole fließt, teilt sie in den kulturell und historisch interessanten Norden sowie den geschäftigen Süden.

Traditionelles Kunsthandwerk, Galerien und Teehäuser machen den nördlichen Stadtteil Insa-dong zu einer Attraktion, dessen Hauptstraße für den Autoverkehr gesperrt ist, da Händler hier ihre Waren anbieten. Der südliche Stadtteil Gangnam beheimatet internationale Finanzunternehmen und verfügt über schicke Designerläden. Die Landessprache ist Koreanisch, mit Englisch kommt man sehr gut durch.

Jahrhundertealte Kultur und ultramoderne High Tech

Ein Miteinander, das sich in unterschiedlichen Aspekten des Alltags und der Gesellschaft widerspiegelt – in der koreanischen Küche etwa ebenso wie in der Nationalsportart Taekwondo. Die modernste Form der koreanischen Musikszene, der so genannte K-Pop, erfreut sich mittlerweile auch in Deutschland größerer Beliebtheit. In Korea verbinden sich wie in kaum einem anderen Land Tradition und Mo-

derne, schlagen unvergleichliche Kulturschätze die Brücke zu vergangenen Zeiten. So zeigen die fünf königlichen Paläste in Seoul und die vielen historischen Stätten in der alten Königsstadt Gyeongju den Reichtum seiner Geschichte.

Gut für Reisende: In Korea ist das Klima gemäßigt mit vier Jahreszeiten. Ideale Reisezeit ist der Frühling mit seinen milden Temperaturen zur Blütezeit der Kirsche. Der Sommer hält meistens im Juni Einzug und dauert bis in den frühen September. Insbesondere im Juli und August ist es heiß mit starken, aber kurzen Regenfällen. Der Herbst ist beliebt aufgrund der wunderschönen Laubfärbung und wiederum milder Temperaturen.

So kommt man hin

Flüge weltweit kommen am internationalen Flughafen Seoul/Incheon an. Es gibt keine komplizierten Visabestimmungen für Reisende aus Deutschland und weiteren 150 Ländern. Der internationale Flughafen Incheon wurde vielfach für seinen guten Service ausgezeichnet. Direktflüge aus Deutschland bieten z.B. Korean Air, Asiana Airlines und Lufthansa an.



Die 5 größten Kongresszentren des Landes im Überblick



KINTEX / © Bilder: Korea Tourism Organization

Das größte koreanische Internationale Meeting- und Kongresszentrum KINTEX liegt in der Region Gyeonggi und ist vom Flughafen Incheon einfach zu erreichen. Das 2005 eröffnete Gelände bietet Ausstellungsmöglichkeiten sowie unterschiedlich große Konferenz-/Eventräume und verfügt über fünf große Messehallen für Formate bis 35.000 (!) Personen.

In der „Haeundae Beach Resort“ Region in Busan befindet sich das Kongresszent-



BEXCO

rum BEXCO. Hier stehen acht Eventhallen für bis zu 21.000 Teilnehmer zur Verfügung. Hochkarätige Veranstaltungen wie zum FIFA World Cup Korea-Japan 2002, die ICCA Annual Conference 2003 und der APEC Summit 2005 fanden bereits vor Ort statt.



EXCO

Das EXCO in Daegu gilt als „grünes Kongresszentrum“, das mit nachhaltiger Energie versorgt wird. Insgesamt ist das 2001 eröffnete Gebäude mit 1.500 Sitzplätzen und 23 Konferenzräumen ausgestattet und hat Kapazitäten für 8.000 Gäste.

Mitten in Seoul war das COEX in 1979 das erste große Kongresszentrum in Korea. Modernisiert und auf der Höhe der Zeit, verfügt es heute über zwölf Messehallen und 93 (!) Meeting-Räume. Die Kapazität liegt bei rund 7.000 Personen. Das World

Anm. d. Red.: Dieser Bericht basiert auf dem südlichen Teil der politisch geteilten Halbinsel Korea – dem in Staatsverständnis und Wirtschaftssystem westlich orientierten Südkorea. Alle weiteren Informationen zur Destination: www.koreaconvention.org



COEX

Trade Center, in dem sich das Kongresszentrum befindet, ist gleichzeitig eines der größten unterirdischen (!) Einkaufszentren in ganz Asien.

Auf der Insel Jeju-do, einer subtropischen Vulkaninsel vor der südlichen Küste, findet sich das Kongresszentrum ICC (International Convention Center), das mit drei großen Konferenzhallen sowie unterschiedlich großen Meeting-Räumen aufwartet. Kapazitäten bis insgesamt 4.300 Gäste.



JEJU INTERNATIONAL CONVENTION CENTER

Nagelneue, erstklassige Adresse

Seit März diesen Jahres befindet sich mit dem Lotte World Tower eines der höchsten Hochhäuser der Welt in Seoul. Südlich des Hangang-Flusses ragt das 556 Meter hohe Gebäude mit 123 Stockwerken in den Himmel, samt Glasboden-Aussichtsplattform „Seoul Sky“.

Der Meeting- und Eventbereich des Lotte Towers ist in der 76. Etage in 324 (!) Metern Höhe untergebracht, sein „Grand Ballroom“ (550 qm) markiert den derzeit weltweit höchstgelegenen



© Lotte World Tower

Festsaal... Möglichkeiten für Empfänge und kleinere Anlässe sind ebenfalls gegeben. Neben dem World Tower befindet sich die „Lotte Concert Hall“.